**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 49 (1923)

**Heft:** 4: Der Nebelspalter

Artikel: Das gescheite Büblein

Autor: Giebel, Johanna

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-456114

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# Wiener Café Steindl

Bahnhofstr. 81 ZURICH Bahnhofstr. 81

## Bestbekannte Wienerküche

Erstklassiges Pilsnerbier - Gutgepflegte Weine Dîner 3.20 - Souper 3.70

Rest. zum, Weissen Wind', Zürich
INHABER: H. GATTIKER
empfiehlt Vereinen und Gesellschaften Säle, Sitzungszimmer. Gutgeführte Ktüche,
prima Weine, ff Uetlibergbier.

# Grand Café Astoria

Bahnhofstr. ZÜRICH Peterstrasse Grösstes Familiencafé der Schweiz Täglich zwei Konzerte / 10 Billards / Im I. Stock: BÜNDNERSTUBE

Spezialitätenküche - ff Bündner und Veltliner Weine

## Treffpunkt in Bern

der guten Gesellschaft ist

Rinners Wiener Café Täglich 2 Konzerte — Empfehle echt Türkischen Café

## Das gescheite Büblein

Es war einmal ein Büblein, das konnte schweigen, wenn an= bere Streit hatten und war auch fonst von einem feinen, stillen und angenehmen Wefen. Muf Necke= reien ließ es sich nie ein und schwieg selbst dann, wenn man ihm offenbar ein Unrecht zufügte. Es drängte fich nirgends vor und hob die Hände nicht, wenn die andern begehrlich die Urme streckten.

Seine Mitmenschen hatten bas Büblein gerne, und wenn fie felber laut durcheinander redeten und nicht mehr recht klug wurden aus ihren eigenen Worten, so warfen fie ibm einen freundlichen Blick zu und sagten wohlwollend: "Das ist ein gescheites Büblein! Das kann sich beherrschen! Das kann doch we= nigstens schweigen!" Das Büblein hörte das, und weil man nichts anderes von ihm zu erwarten schien als Ausbruck feiner Gescheitheit, als daß es den Mund hielt, fo schwieg es und war im Grunde froh genug darüber, daß es fo überaus einfach und bequem war, für gescheit zu gelten. Es wurde immer mehr bewundert und bald hieß es überall: "Das gescheite Büblein!"

Die Jahre kamen und gingen. Dem Büblein war das Schweigen zur Gewohnheit geworden, und weil es sich auch sonst nicht in die Ungelegenheiten anderer mischte, fo fand es keinerlei große Beach= tung. Nur von Zeit zu Zeit be= trachtete man es mit einem fragen=

ED. GRAF, ZÜRICH 4, Langstrasse 19



BLAUE PACKUNG · 10 STUCK FR.1-BRAUNE PACKUNG · 10 STUCK - 80

# ELTERN!

Soll Ihr Sohn Kaufmann werden? OF 46 N [313 Soll er Französisch lernen? Auf den Handel und das Bankfach vorbereitet werden? Individuell erzogen werden?

Verlangen Sie Prospekte vom bestempfohlenen

Institut "Athénéum" Neuveville

ben Blick und fagte erwartungs= voll: "Das ist doch das gescheite Büblein! Was wird wohl aus ihm werden? Wann wird es fein Schweigen brechen und zeigen, was es kann!"

Eines Tages hörte man, daß das Büblein gestorben sei, ohne daß aus ihm etwas geworden war, ober daß es auf irgend einem Ge= biete etwas besonderes geleistet hatte. Darüber geriet man in ein rechtes Staunen und fragte fich verwun= dert: "Ja, war es denn wirklich so gescheit, das Büblein? Es kann im Grunde genommen ebenfogut recht dumm gewesen sein. Was wissen wir denn von ihm? Es hat ja zu allem geschwirgen!"

Johanna Siehel

## Unter vier Augen

Berühmter Professor: "Na, da ist mir kürzlich wieder etwas gutes passiert! Es wird uns ein Maurer in die Klinik abgeliefert, der sich bei einem Sturg vom Beruft beibe Beine zerschmettert hat; das rechte war rettungslos verloren. Ich lasse ben Mann fofort chloroformieren und nehme ihm das Bein ab. Feine Operation sage ich Ihnen. Da höre ich einen flüstern: ,Ich glaube der Herr Professor wollte das rechte Bein abnehmen'. Don= nerwetter, ich hatte ihm tatsächlich das linke Bein abgenommen."

"Ja um Gotteswillen, was haben Sie denn da gemacht"

"Nun, da haben wir uns eben recht zusammengenommen und ha= ben das rechte Bein doch geheilt."